Zeitschrift: Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse =

Gazetta militare svizzera

Band: 31=51 (1885)

Heft: 42

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Allgemeine

Schweizerische Militär-Zeitung.

Organ der schweizerischen Armee.

XXXI. Jahrgang.

Der Schweiz. Militarzeitschrift LI. Jahrgang,

Nr. 42.

Bafel, 17. Oftober

1885.

Erscheint in wöchentlichen Rummern. Der Preis per Semester ist franko durch die Schweiz Fr. 4. Die Bestellungen werden direkt an "Benns Khwabe, Verlagsbuchhandlung in Vasel" adressirt, der Betrag wird bei den auswärtigen Abonnenten durch Nachnahme erhoben. Im Auslande nehmen alle Buchhandlungen Bestellungen an. Berantwortlicher Redaktor: Oberstlieutenant von Elgger.

Inhalt: Die herbstmanöver der III. und V. Armee-Division vom 11. bis 17. September 1885. (Fortsehung.) — Resnltate der ürztlichen Rekrutenuntersuchung im herbste 1884. — Kraft Prinz zu hohenlohes-Ingelfingen: Militarische Briefe: II. Leber Insanterie. — A. Lunqwis: Der Lehrmeister im hutbeschlag. — Das deutsche heer. — E. T.: Pochés de Garnison und A. Teller: Souvenir de St. Cyr. — Eidgenoffenschaft: Schweizerischer Renverein. Das Bettrennen in Jurich. Eine Ente. Abschiebenakett. Bern: Denkmal bei St. Riklaus. Reuenburg: Ehrengeschenk. — Ausland: Defterreich: Das marineztechnische Komite. Serbien: † General Andictsovies. — Berschiebenes: Oberst de Banga's 34mm-Geschüß. Ein afrikanischer Orden. — Bibliographie.

Die Herbstmanöver der III. und V. Armee= Division vom 11. bis 17. September 1885.

(Fortfegung.)

IV.

Das Gefechtsererzieren ber III. Division bei Utzenstorf und Roppigen am 12. Sept.

Bevor ber Kommandant ber III. Division sein Korps der V. Division entgegenführte, wollte er basselbe vorerst noch eine Gesechtsübung gegenüber einem markirten Feinde durchmachen lassen. Es war damit beabsichtigt, den Unterführern und der Truppe an zum vornherein sestbestimmten Situationen den normalmäßigen Ans und Aufmarsch, die Entwicklung und Durchführung des Gesechts, den Abbruch oder die Versolgung in aller Ruhe und Einläßlickeit zur Anschauung zu bringen. Das Schulmanöver spieltesich in zwei Detaschementsgesechten dei Utenstorf und Koppigen ab und der Feind wurde markirt durch das Schüßenbataillon, die Guidenkompagnie, eine Petarbenabtheilung und durch Flaggen.

Obwohl das Gefecht ber Kritik fehr menig Spiels raum bietet, indem alles ganz ichulgerecht und nach Programm verlief, so ersordert doch die Bollständigskeit unserer Berichterstattung über die dießjährigen herbstmandver, daß wir die Uebung wenigstens in ihrer Unlage kurz skizziren.

Oberstdivisionar Meyer hatte folgende Generalsitee aufgestellt: "Ein feindliches Nordforps hat sich von Densingen aus der Aareübergange bei Wangen und Narwangen bemächtigt. Seine Bortruppen stehen bereits in der Gegend von Oberonz, Aeschi und Seeberg. Gleichzeitig rückt eine feindliche Seitenkolonne von Buren durch den Bucheggberg gegen die Emme vor. Ein Detaschement des

Gegners beckt im Limpachthale seine rechte Flanke. Die III. Division (Subforps) besindet sich sublich der Emme zwischen Burgdorf und Kirchberg eng kantonnirt. Burgdorf und Kirchberg sind im Bessitze der Bortruppen der Division. Im Wynigensthal und bei Fraudrunnen stehen Landwehradstheilungen des III. Divisions-Kreises zum Flankenschwitze. An diese Generalidee schloß sich eine Spezialidee, der zu Folge die am 12. September Morgens bei Kirchberg vereinigte III. Division den beiden seinblichen Abtheilungen entgegen zu gehen und deren Bereinigung auf dem dstlichen Emmeuser zu verhindern hatte.

In Ausführung ber sich selbst gestellten Aufgahe glieberte Oberstdivisionar Meyer seine Division in 2 Kolonnen. Die Kolonne rechts bestand aus dem Infanterieregiment Scherz, der Schwadron 7, einem Artillerieregiment und einer Ambulance, die Kolonne links aus allen übrigen Truppen der Division (das seindliche Detaschment ausgenommen). Oberst-Brigadier Wirth kommandirte die Kolonne rechts, Oberstdivisionar Meyer die Kolonne links.

Nach bem Marschbefehl hatte die Division Morgens 8 Uhr aus der Sammelstellung süblich Alchenslüh kei Kirchberg vereinigt über die Emme dem Gegner entgegenzugehen, von wo die Kolonn erechts sich über Ersigen, Deschberg gegen Seesberg wenden sollte, in der Absicht, "den allfällig auf dieser Linie vorrückenden Gegner so lange als möglich aufzuhalten"; die Kolonne links von Kirchberg über Wibenhof, Uhenstorf, gegen Kriegsettetten mit dem Bestreben "den Gegner in den Bucheggberg zurückzuwersen, um dann der Kolonne rechts über Koppigen oder Heriswyl die Hand zu reichen."

Ju einer Anmerkung jum Befehle bemerkt ber Divifionar, "bag biefe Disposition nicht gang